

Jahresbericht 2011/2012

Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen :

Jeanette Grüniger	Präsidentin
Charles Gysel	Kassier
Peter Baumer	Aktuar
Hans Jürg Fehr	Beisitzer
Dieter Hafner	Beisitzer
Willi Bächtold	Beisitzer

Revisoren Ralph Heller und Marie-Anne Fritschi

Partnerschaft



Schaffhausen Joinville

Unser Verein Partnerschaft Schaffhausen- Joinville erlebte ein interessantes und spannendes Vereinsjahr. Doch wir wurden auch gefordert, denn das Zusammenarbeiten zwischen verschiedenen Kontinenten mit unterschiedlichen Kulturen braucht - trotz gleichen historischen Wurzeln - manchmal Geduld und grosses Verständnis.

Wir sind stolz, dass in diesem Jahr das neue Umsetzungsprogramm 2012-2015 durch unsere Regierung des Kanton Schaffhausen und einer Delegation aus Joinville unterzeichnet wurde.

Unsere wichtigsten Projekte in Berichtszeitraum waren:

- Dokumentarfilm Suíços Brasileiros: Die Geschichte der Auswanderung verfilmt nach dem Buch des Historikers Dilney Cunha „Das Paradies in den Sümpfen“.



de bei der Sponsorsuche in Brasilien

Im Juli 2011 reiste Peter Baumer vom Vorstand Partnerschaft Schaffhausen Joinville mit unseren Schaffhauser Filmschauspielern nach Brasilien zu den letzten im Einwan-



Die erste reits im Jahr

Dreharbeiten derungsländ. Staffel in Schaffhausen wurde be-2009 gedreht und das Resultat wur-als Trailer erfolgreich eingesetzt.



Schaffhausen ein, der Zeitpunkt war dem Direktor des Tanzfestivals konn-Auftritt einer Schaffhauser Gruppe weiterer Besuch der Bolshoi-Schule brachte dieses Projekt wieder etwas weiter.

Gleichzeitig nutzte Peter Baumer auch die Gelegenheit, bei der Stadtregierung und der Camara de Vereadores (dem Grosstadtrat) für den Film nochmals zu werben und er brachte regierung auch Besuchs der



bei der Stadt- die Idee eines Premiere in da aber noch nicht bekannt. Mit ten erste Abklärungen für einen vorgenommen werden und auch ein



Am 1. Juni 2012 durften wir die Premiere des fertigen Films in Schaffhausen feiern. Ein voller Kinosaal im Kiwi an der Bachstrasse verdankte mit Applaus die Vorführung dieser eindrücklichen Geschichte. Mit dabei war auch die Mitglieder der brasilianische Delegation, die von der Umsetzung des Films und unserem Rahmenprogramm im Kammgarn sehr ergriffen waren.

Die Premiere in Joinville findet am 29. Juni 2012 statt.

Wir wünschen auch unserer Partnerstadt viel Erfolg mit dem Werk, welches das Schicksal ausgewanderter Schaffhauser Bürger bis zur Stadtgründung in Brasilien auf interessante Weise zeigt.

Der Film wird zuerst an Filmfestivals gezeigt werden. Das Schweizer Fernsehen, die Fluggesellschaft Swiss als Sponsor und das Schaffhauser Fernsehen werden das Dokudrama zeigen. An-

schliessend möchten wir natürlich noch einmal das Kino füllen und den Schulen und weiteren Interessierten den Film zur Verfügung stellen.

- Besuche

Private und offizielle Besuche bereicherten unser Vereinsjahr.



Honorarkonsul Albero Holderegger besuchte im August Schaffhausen, dies nach seinem Treffen der Honorarkonsule in Luzern. Am ersten Tag wurden wir vom Kanton im Schloss Charlottenfels empfangen. Den zweiten Tag nutzte Alberto für einen Besuch in Schleithem, wo ihm Willi Bächtold das Museum und vor allem im Archiv dann Originaldokumente der Auswanderer zeigte.



Eine Delegation mit dem Stadtpräsidenten von Joinville Carlito Merss an der Spitze kam im Oktober ziemlich spontan nach Herbstmesse besuchen. Die Stadtrundgang bevor sie von empfangen und zu einem Mitworte. Der Besuch der nisiert und so hat die Stadtre-2009 „nachgeholt“.



Schaffhausen und wollte die Delegation machte einen geführten einer Delegation des Regierungsrates tagessen im Ratskeller eingeladen Herbstmesse wurde auch noch orga-gierung den verpassten Auftritt von

Eine offizielle Delegation mit Vize-Stadtpräsident Ingo Butzke, Vertretern des Komitee Partnerschaft und Vertretern von Kultur und Wirtschaft weilte für die Unterzeichnung des Umsetzungsprogrammes 2012 - 2015 sowie zur Filmpremiere vom 31. Mai bis 4. Juni 2012 in Schaffhausen. Mit einem Stadtrundgang und einem gemeinsamen Abendessen mit dem Vereinsvorstand wurden erste Kontakte geknüpft, am 1. Juni stand dann der wichtigste Tag an. Am Morgen wurde im Regierungsgebäude feierlich die Partnerschaft des Kanton Schaffhausen mit der Stadt Joinville in Santa Catarina verlängert, die gegenseitigen Projekte sollen weiter verfolgt werden, damit der Kontakt beidseitig lebendig bleibt. Am Abend wurde der Film über die Auswanderung erstmals in einer geschlossenen Veranstaltung für die Vereins-



mitglieder, Vertreter der Politik spieler gezeigt. Die Premiere vom Interesse wie vom Geler Erfolg, der Film kam über-Die restlichen 3 Tage des Be-te die Delegation mit Besuchen zum Rheinfall mit Besuch des Felsens und in die Auswandererdörfer Herblingen, Osterfingen, Wilchingen und Schleithem. Bei einem kurzen Halt in einem Rebhäschen erlebten wir das kleine Paradies. Willi Bächtold führte die Gruppe dann durchs Ortsmuseum in Schleithem und zeigte den Joinvillensern Originaldokumente der Auswanderer. Die Schifffahrt am Sonntag nach Stein am Rhein war etwas verregnet. Genau für die Besichtigung des Städtchens stoppte aber der Regen und die Brasilianer konnten die Schönheiten genügend fotografieren. Der Ausflug führte die Gruppe noch zum Schloss Hohenklingen, wo bei einem Glas Wein die Aussicht genossen wurde. Am Abend lud die Stadt Schaffhausen zu einem Essen und bekräftigte in einem würdigen Rahmen die Freundschaft zu Joinville. Die Kontakte haben viel neue Energie für die Weiterentwicklung der Partnerschaft gebracht. Den Montag nutzte die Delegation noch für einen Besuch von Zürich, bevor sie am späten Abend wieder heimflog.



und die Schawar sowohl zeigten ein voll sehr gut an. suchs verbrach-im Kanton. Am Samstag führte die Fahrt



mitglieder, Vertreter der Politik spieler gezeigt. Die Premiere vom Interesse wie vom Geler Erfolg, der Film kam über-Die restlichen 3 Tage des Be-te die Delegation mit Besuchen zum Rheinfall mit Besuch des Felsens und in die Auswandererdörfer Herblingen, Osterfingen, Wilchingen und Schleithem. Bei einem kurzen Halt in einem Rebhäschen erlebten wir das kleine Paradies. Willi Bächtold führte die Gruppe dann durchs Ortsmuseum in Schleithem und zeigte den Joinvillensern Originaldokumente der Auswanderer. Die Schifffahrt am Sonntag nach Stein am Rhein war etwas verregnet. Genau für die Besichtigung des Städtchens stoppte aber der Regen und die Brasilianer konnten die Schönheiten genügend fotografieren. Der Ausflug führte die Gruppe noch zum Schloss Hohenklingen, wo bei einem Glas Wein die Aussicht genossen wurde. Am Abend lud die Stadt Schaffhausen zu einem Essen und bekräftigte in einem würdigen Rahmen die Freundschaft zu Joinville. Die Kontakte haben viel neue Energie für die Weiterentwicklung der Partnerschaft gebracht. Den Montag nutzte die Delegation noch für einen Besuch von Zürich, bevor sie am späten Abend wieder heimflog.



fürte die Gruppe noch zum Schloss Hohenklingen, wo bei einem Glas Wein die Aussicht genossen wurde. Am Abend lud die Stadt Schaffhausen zu einem Essen und bekräftigte in einem würdigen Rahmen die Freundschaft zu Joinville. Die Kontakte haben viel neue Energie für die Weiterentwicklung der Partnerschaft gebracht. Den Montag nutzte die Delegation noch für einen Besuch von Zürich, bevor sie am späten Abend wieder heimflog.

- Mikroverfilmung

Die historischen Daten im Staatsarchiv Schaffhausen zur Auswanderungsgeschichte sollen digitalisiert werden. Der Verein Partnerschaft Joinville Schaffhausen braucht dafür die Unterstützung der Partnerstadt. Beim Besuch der Delegation in Schaffhausen wurde uns die Mitarbeit zugesichert. Mit dem Vorstand des Ortsmuseums Schleithelm wurde in ersten Kontakten die Möglichkeit einer Ausstellung im Museum zum Thema der Auswanderung diskutiert. Die Gespräche lassen Hoffnungen aufkommen, dass diese interessante Thema einmal öffentlich sichtbar werden könnte.

- Tourismus

Ein weiteres Ziel ist, unsere Region, „das kleine Paradies“ Schaffhausen, für unsere brasilianischen Freunde als Feriendestination anbieten. Mit einem regionalen Reisebüro werden Angebote geprüft zur Umsetzung.

- Sport

Als Vorbereitung der Schweizer Nationalmannschaft auf die WM 2014 in Brasilien, wird das Team von der Stadt Joinville eingeladen, seinen Aufenthalt in unserer Partnerstadt zu verbringen. Jetzt sollten nur noch ein paar Schaffhauser Spieler im Team mitreisen können.

- Gastronomie/Hotellerie

Zur Weiterbildung in den Berufen der Hotellerie und des Gastgewerbes wird ein Austausch von Fachkräften gewünscht. Die Gastgeber werden den Praktikanten in verschiedenen Hotels Einblick geben um die Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen.

Schaffhausen 10. April 2012

Jeanette Grüninger
Präsidentin VPSJ

